

Eltern - ABC zum Schulanfang

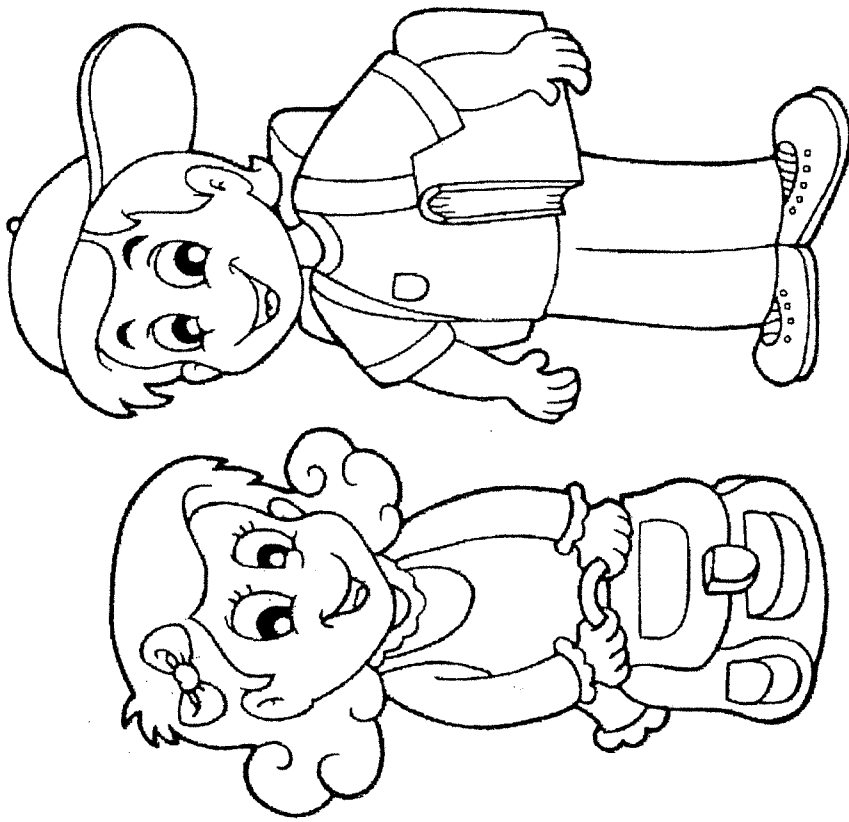
GS Allstedt

Breite Straße 25, 06542 Allstedt

Tel.: 034652/289

Fax: 034652/670225

www.gs-allstedt.bildung-lsa.de



Werkzeug



Schere, Platzspitzer, Lineal, Kleber, Stifte usw. sind Werkzeuge, die jeden Tag griffbereit sein sollten. Unterstützen Sie Ihre Kinder bitte dabei, Verantwortung für das eigene Material zu übernehmen.

XY ungelöst



.....und ähnliches sollte Ihr Kind nicht sehen. Überhaupt behindert häufiges und unkontrolliertes Fernsehen, Computerspiele etc. die Konzentration, die Bewegung und die Fantasie Ihres Kindes.



Zeugnisse



Im Zeugnis der ersten Klasse stehen noch keine Zensuren.

Es handelt sich um eine Verbalbeurteilung, in der die Stärken und Schwächen Ihres Kindes aufgeführt werden. Sollten einmal die Leistungen Ihres Kindes nicht Ihren Erwartungen entsprechen, schimpfen Sie nicht, sondern machen Sie Ihrem Kind Mut und loben seine Stärken, damit Ihr Kind sein Selbstwertgefühl nicht allein von den Schulnoten abhängig macht.

Zusammenarbeit

Wir freuen uns, wenn Sie Zeit finden, an unserem Schulleben teilzunehmen und uns zu unterstützen. Es gibt zahlreiche Gelegenheiten sich einzubringen, z.B. als Lesepaten, als Begleitung bei Klassenausflügen, Klassen- und Schulfesten usw.

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule.
Gemeinsam wollen wir für das Kind da sein!

Vertrauensvolle Zusammenarbeit ist die Grundlage für ein erfolgreiches Lernen.

Aller Anfang ist schwer

Das gilt auch für den Schulbeginn!

Machen Sie Ihrem Kind den Anfang leicht und geben Sie ihm Zeit sich in Ruhe an diesen neuen Lebensabschnitt zu gewöhnen.

Dieses kleine ABC für Sie als Eltern möchte Ihnen dabei helfen, sich mit den neuen Begebenheiten an unserer Schule vertraut zu machen.

Wir heißen Sie und vor allem Ihr Kind an unserer Schule herzlich willkommen!

Nutzen Sie unser für sie zusammengestelltes Eltern-ABC als erste Orientierungshilfe im Schulalltag, scheuen Sie sich aber *bitte nicht, sich bei weiterführenden Fragen an uns zu wenden.*

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine unbeschwerte und schöne Schulzeit und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!

Das Team der GS Allstedt.

Anfangszeiten



Stunde	Uhrzeit
1	7.45 bis 8.30 Uhr
Frühstückspause	
2	8.45 bis 9.30 Uhr
erste große Pause	
3	9.50 bis 10.35 Uhr
4	10.35 bis 11.20 Uhr
Mittagspause	
5	11.40 bis 12.25 Uhr
6	12.25 bis 13.10 Uhr

Pausenzeiten

Frühstückspause 1.Hofpause 2.Hofpause
 08.30 - 08.45Uhr 09.30 - 09.45Uhr 11.20 - 11.35Uhr

Mittagessen

2.-4.Klasse 11.20-11.35Uhr
 1.Klassen 12.25Uhr

Im Falle einer Regenpause werden die Kinder in den Klassenräumen beaufsichtigt.

Beurlaubung



Sollte es vorkommen, dass Ihr Kind einmal aus einem wichtigen Grund vom Unterricht beurlaubt werden muss, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag.

Beurlaubungen bis zu 3 Tagen können schriftlich oder mündlich mit dem Klassenlehrer ihres Kindes abgesprochen werden.

Eine Beurlaubung darüber hinaus muss in jedem Fall bei der Schulleitung beantragt werden.

„Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien dürfen Schüler*innen nicht beurlaubt werden.“

Über Ausnahmen in nachweislich dringenden Fällen entscheidet die Schulleiterin.“

Schulsozialarbeit

Unsere Schule wird durch die Schulsozialarbeit unterstützt.

Tel.: 0176/34425221

E-Mail: N.N.

Die Schulsozialarbeit bietet Hilfestellung und Angebote für Schüler*innen, Lehrer*innen und Erziehungsberechtigte an.



Turnen

Der Sportunterricht findet in der Turnhalle statt. Bitte bedenken Sie, dass sich Ihr Kind ohne fremde Hilfe an- und ausziehen muss! Die Schuhe gehören auch dazu.



Unterrichtsausfall

Auch wenn einmal Unterricht ausfallen muss, wird Ihr Kind niemals ohne vorherige Ankündigung früher nach Hause geschickt.

Unfall

Ihr Kind ist in der Schule und auf dem Schulweg unfallversichert. Bitte melden Sie der Schule, wenn Ihr Kind auf dem Schulweg verunglückt ist.

Umzug

Sollten sich aufgrund eines Umzugs Ihre Anschrift und/oder Telefonnummer ändern, teilen Sie dies bitte sofort im Sekretariat mit.

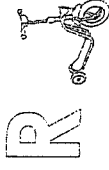
Auch der Klassenlehrer Ihres Kindes sollte umgehend informiert werden.

Qual



Eine Qual sollte die Schule niemals werden. Bei Problemen sprechen Sie bitte mit der Klassenlehrerin.
Nutzen Sie ruhig das Hausaufgabenheft, um einen Termin zu vereinbaren oder die Sprechstunden der einzelnen Lehrkräfte.
Nicht geeignet sind Gespräche vor der Schul- oder Klassentür, vor oder nach dem Unterricht.

Regeln & Rituale



Ohne Regeln geht es nicht, auch nicht an unserer Schule.
Das Zusammenleben und –arbeiten bedingt, dass sich JEDER Einzelne an abgesprochene Regeln halten muss.

Regeln und Rituale erleichtern das gemeinsame Arbeiten und Spielen.

Jede Klasse hat ihre Vereinbarung, an deren Entstehung die Kinder beteiligt sind. Auf diese Weise fühlen sie sich verantwortlich für ein harmonisches Miteinander.

Den übergeordneten Rahmen bildet die Schulordnung.



Sekretariat

Wenn Sie im Sekretariat anrufen, hören Sie in der Regel sofort die freundliche Stimme unserer Schulsekretärin, Frau Wagner.

Erreichbar ist das Sekretariat: von Montag bis Freitag in der Zeit von
7.15 Uhr bis 12.30 Uhr

Schulsekretärin: Elke Wagner

Telefon: 034652/289

Fax: 034652/670225

E-Mail: grundschule-wagner@web.de

Bus

Die Kinder aus den Ortsteilen erhalten einen persönlichen Fahrausweis auf Antrag. Den Antrag erhalten Sie im Sekretariat.
In der ersten Woche werden die Kinder der ersten Klasse zur Bushaltestelle gebracht und geholt.
Danach müssen die Kinder den Weg zum Bus und das Warten an der Bushaltestelle alleine bewältigen.

Chaos

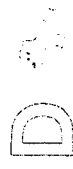


Erinnern Sie Ihr Kind in regelmäßigen Abständen daran, den Ranzen und die Federmappe zu kontrollieren, damit es sich durch Ordnung die Arbeit erleichtert und Chaos in der Schultasche gar nicht erst aufkommen kann!

Computer

In vielen Klassenräumen, sowie in unserem Computerraum stehen den Kindern zahlreiche Computer zur Verfügung.
Genutzt werden die Geräte, um die Kinder an die Arbeit mit dem PC heranzuführen, durch gezielt eingesetzte Lernsoftware zu fördern und zu fordern.
Wir arbeiten mit den Lernprogrammen „ABC der Tiere“ für Klasse 1 und 2 und dem Oriolus –Programm für die Klassen 1–4.

Druckschrift



Ihr Kind lernt das Lesen und Schreiben mit Druckbuchstaben.
Das Schreiben von Druckbuchstaben ist für die ungeübte Kinderhand einfacher. Alle Buchstaben, die die Kinder lesen können, können sie auch gleich schreiben.
Erst wenn alle Buchstaben bekannt sind, lernen die Kinder eine Schreibschrift, die Schulausgangsschrift.

Dankbar

Wir sind Ihnen für jegliche Hilfe und Mitarbeit sehr dankbar und freuen uns über eine aktive Elternschaft!
Gern können Sie im Elternrat und Schullelternrat mitarbeiten und das Schulleben aktiv mitgestalten.

Elternsprechtag

Einmal im Jahr finden an unserer Schule Elternsprechtage mit Lernentwicklungsgesprächen statt.
Die Termine erfahren Sie rechtzeitig mittels eines Elternbriefs.
Diese Elternsprechtage sind eine wichtige Möglichkeit, sich mit den Lehrern Ihres Kindes auszutauschen.

Selbstverständlich haben Sie auch außerhalb des Elternsprechtages die Möglichkeit, mit den Lehrern Ihres Kindes zu sprechen. In unseren Sprechstunden stehen wir Ihnen – nach Voranmeldung – gerne zur Verfügung.

Individuelle Termine sprechen Sie bitte mit den einzelnen Lehrkräften unserer Schule ab.



Namen

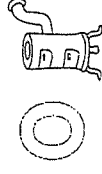
An einer Schule mit 160 Kindern ist es notwendig, dass Sie das Eigentum Ihres Kindes mit dessen Namen kennzeichnen.
Nicht immer erkennen die Kinder ihre eigenen Sachen wieder und im Getümmel geht schnell schon einmal etwas verloren.

Kennzeichnen Sie von daher bitte Jacken, Mützen, Handschuhe, das Turnzeug und alle privaten Materialien mit dem Namen Ihres Kindes.
Es muss nicht jeder Stift markiert sein, aber der Ranzen, Hefte und Federmappe in jedem Fall.

Ordnung

Ordnung muss sein!

Ihr Kind soll lernen, für Ordnung selbst zu sorgen. Dazu gehört, dass sich Ihr Kind um seine Schultasche und alles was hinein gehört, selbst kümmert!
Helfen Sie Ihrem Kind einfach nur daran zu denken.



Pause

Die erste Hofpause findet von 9.30 Uhr bis 9.45 Uhr statt. Zwei Lehrkräfte sorgen für die Pausenaufsicht. Die Kinder sollten – wann immer möglich – die Pausen an der frischen Luft verbringen.

In den Hofpausen steht Spielzeug zur Verfügung, so dass die Kinder sich draußen nach Lust und Laune austoben können.

Sollte es einmal witterungsbedingt nicht möglich sein, dass die Kinder die Pause draußen verbringen, bleiben sie im Klassenraum.

Während der „Regenpause“ spielen die Kinder – unter Aufsicht einer Lehrkraft im Klassenzimmer.

Unsere zweite Hofpause findet von 11.20 Uhr bis 11.35 Uhr statt.

Den Kindern ist es nicht erlaubt, während der Pausen den Schulhof zu verlassen.

Auf unserem Schulhof laden Klettergerüste, Schaukel und Wippe zum Spielen ein.



Mitteilungsheft



Das Hausaufgabenheft wird auch so genannt. Es spielt eine wichtige Rolle im Schulalltag. Zum einen notieren die Kinder darin die anfallenden Hausaufgaben oder auch mal kleine Erinnerungssätze wie für das Milchgeld etc.

Zum anderen können Sie mittels des Heftes mit den Lehrkräften kommunizieren.

Manchmal werden Sie kurze Nachrichten von den Lehrkräften darin finden oder Sie schreiben selber ein paar Sätze, wenn Sie eine Frage haben oder etwas mitteilen möchten.

Bitte weisen Sie in diesem Fall Ihr Kind gezielt darauf hin, dass es das Heft auch dem Lehrer vorlegt.

Mittagessen

Ihr Kind hat die Möglichkeit an der Schulspeisung teilzunehmen. Der derzeitige Anbieter ist die Agrargenossenschaft Riethnordhausen. Einen Anmeldeantrag erhalten Sie im Sekretariat.



Notfall

Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich anderweitig verletzt.

In diesem Fall müssen wir sichergehen können, dass wir Sie oder die Großeltern oder eine andere Betreuungsperson schnell und problemlos erreichen können.

Bitte hinterlegen Sie von daher dringend Notfalltelefonnummern bei uns. Sollte sich Ihre Rufnummer einmal geändert haben, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

Förderverein



Der Förderverein unserer Schule unterstützt uns mit neuen Materialien, Zuschüsse zu Klassenfahrten, Büchern, Pausenspielzeug und außerplanmäßigen Projekten und Aktionen.

Wir freuen uns über jede neue Mitgliedschaft, denn sie kommt Ihren Kindern zugute!

Wie kann ich Mitglied werden?

Bitte wenden Sie sich dazu an die **Sekretärin** der Schule, **Frau Wagner**.

Der jährliche Beitrag beträgt seit vielen Jahren nur 4,00€!

Frühstück

Ihr Kind sollte vor der Schule bereits gefrühstückt haben, um den Schultag gestärkt beginnen zu können.

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine kleine, möglichst gesunde Mahlzeit für die Frühstückspause mit.

Kakao, Milch, Vanillemilch, Erdbeermilch und Multivitaminsaft können bei der Sekretärin bestellt werden.

Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Glasflaschen mit in die Schule oder auf Ausflüge.

Ferien

Die Ferientermine entnehmen Sie bitte den aktuellen Ferienplänen des Landes

Sachsen-Anhalt.

Fundsachen

Verlorene Sachen Ihres Kindes werden gesammelt. Ihr Kind kann der Klassenlehrerin Bescheid geben, damit Sie beim Suchen und Finden helfen kann. In der Schule haben wir einen Fundsachenschrank.

Dieser wird am Ende des Jahres gelehrt.



Krankheit

Wenn Ihr Kind krank ist und nicht zur Schule kommen kann, müssen Sie es entschuldigen. Bitte rufen Sie bereits am ersten Feiertag bis *spätestens morgens um 8.00 Uhr in unserer Sekretariat* an:

Telefon: 034652/289

Unsere Schulsekretärin Frau Wagner wird die Krankmeldung entgegen nehmen und weiterleiten. Sie können auch auf unseren Anrufbeantworter sprechen.

Die Meldung gleich am ersten Tag ist so wichtig, damit wir wissen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts geschehen ist.

Bitte beachten Sie, dass es Ihre Aufgabe als Eltern ist, den versäumten Schulstoff zu besorgen und diesen mit Ihrem Kind nachzuarbeiten. Soll ein anderes Kind die Materialien und Hausaufgaben mitbringen, so informieren Sie den Klassenlehrer bitte diesbezüglich.



Loslassen

Wir möchten die Kinder zur Selbständigkeit erziehen und bemerken aber immer wieder, dass es einigen Eltern schwerfällt, ihre Kinder „loszulassen“. Dass Sie Ihr Kind in den ersten Tagen vielleicht noch zur Schule begleiten ist selbstverständlich, aber Ihr Kind schafft den Weg vom Schulhof bis in die Klasse sicherlich ganz ohne Ihre Hilfe. Etwas alleine zu schaffen, ohne Mama oder Papa an der Seite, das stärkt das Selbstbewusstsein Ihres Kindes und macht Ihr Kind zu Recht stolz.

Lesen

Ihr Kind wird in der Schule das Lesen lernen. Bitte seien Sie geduldig! Nicht alle Kinder schaffen das im selben Tempo. Erst Ende des zweiten Schuljahres sollten alle Kinder flüssig lesen können. Bei Problemen sprechen Sie bitte mit den Lehrkräften geeignete Fördermaßnahmen ab.



Hausaufgaben

Hausaufgaben ergänzen die schulische Arbeit und führen diese sinnvoll weiter. In den ersten beiden Schuljahren sollte Ihr Kind täglich nicht länger als 30 Minuten die Hausaufgaben bearbeiten.

In den Jahrgängen drei und vier können die Hausaufgaben 45 bis 60 Minuten dauern.

Homepage

Unsere Homepage finden Sie unter:

www.gs-allstedt.bildung-lsa.de

Hort

Ihr Kind hat die Möglichkeit den AWO-Hort „Pffikus“ im Anschluss an die Schule sowie in den Ferien zu besuchen.

Für den Besuch des Hortes müssen die Erziehungsberechtigten einen Antrag bei der AWO stellen.

Zusätzlich können Sie sich selbst beim Hort informieren:

Tel: 034652/671421



Jacken

Während der Unterrichtszeit hängen die Jacken der Kinder an den Haken vor den Klassenräumen. Immer wieder kommt es zu Verwechslungen ähnlich aussehender Kleidungsstücke. Es ist sinnvoll, die Jacken Ihres Kindes zu beschriften. Mit Namen versehene Kleidungsstücke lassen sich rasch und problemlos wieder zuordnen und zurückgeben.